

## **Haushaltsantrag gemäß § 32 (1) OrtsBeirG: Sanierung der Sportplätze der Bezirkssportanlage am Burgwall**

Der Beirat Blumenthal möge beschließen:

Im letzten Jahr wurde der neue Sanitärtrakt am Burgwall übergeben. Der alte Sanitärtrakt der im Jahr 1959 fertiggestellten Anlage war nach der jahrelangen intensiven Nutzung durch die drei Fußballvereine Blumenthaler SV, DJK Blumenthal und SV Türkspor sowie der Leichtathletikgemeinschaft Bremen-Nord verschlissen. Alle Vereine überzeugen durch eine intensive und integrative Jugendarbeit und starke Teams im Leistungsbereich.

Ähnlich ist die Situation der Plätze, auf denen Fußball gespielt werden soll.

Der Platz 1 (Hauptplatz) ist in einem schlimmen Zustand. Der Rasen ist an vielen Stellen völlig ruiniert und auf dem Rest des Platzes gibt es viele Löcher und Unebenheiten, die den ambitionierten Vereinen (Bremen-Liga und Landesliga) schwer zu schaffen machen. Der Rasen muss völlig erneuert und dann intensiver gepflegt werden. Die Kosten dafür schätzen wir auf rund 180.000 € für den neuen Rasen und die Pflege für die nächsten zehn Jahre. Der Platz 2 ist ein betonharter Platz aus Rotgras, auf dem wegen der erheblichen Verletzungsgefahr niemand mehr spielen oder trainieren möchte. Schon gar nicht Spieler, die höherklassig unterwegs sind. Dieser Platz sollte dringend durch einen weiteren Kunstrasenplatz ersetzt werden. Die Kosten hierfür inklusive der Pflege für die nächsten 20 Jahre schätzen wir auf rund 800.000 €.

Der Platz 3 ist ein Kunstrasenplatz, der schwere Mängel hat und der den erheblichen Belastungen, denen er ausgesetzt ist nicht standhält. Vormittäglicher Schulsport und Training der Vereine am Nachmittag und am Abend von Montags bis Freitags und Spiele am Wochenende praktisch ganztägig haben dazu geführt, dass der Belag an den Nähten aufgerissen ist und sich gefährliche Situationen ergeben. Der Belag muss dringend erneuert werden. Die Kosten schätzen wir (inkl. Pflegeaufwand für die nächsten 20 Jahre) auf rund 220.000 €.

Der Platz 4 ist ein Naturrasenplatz, der nach einer längeren Ruhezeit immer wieder im Sommer bespielbar ist. Dieser Platz müsste intensiver gepflegt werden. Die Kosten hierfür schätzen wir auf ca. 20.000 € für die nächsten zehn Jahre.

Die Anlagen für die Leichtathletik (werfen und springen) müssen aufgearbeitet werden. Dafür sind etwa 10.000 € erforderlich.

Damit die Bezirkssportanlage am Burgwall den dort beheimateten Vereinen eine gute Basis für eine gute Jugendarbeit, für gelungene Integration und erfolgreichen Leistungssport, beantragt der Beirat Blumenthal daher, die dafür erforderlichen Haushaltsmittel von geschätzten **1.230.000,00 € im Haushalt 2018/2019** zur Verfügung zu stellen.

Marcus Pfeiff, Kay Bienzeisler und die Fraktion der SPD  
23.01.2017